

PKConcept schuf eigene Software:

Technik-Detektive im Dienste der Versicherungen

(Nürnberg). Die PKConcept GmbH, Nürnberg, kann weitere Versicherungsgesellschaften von ihrer Serviceleistung überzeugen. Die 1998 gegründete Ingenieurgesellschaft für effiziente Gutachten im Elektronikbereich entwickelte zudem eine eigene Software.

Ist das Handy, wie der Kunde seiner Versicherung beteuert, tatsächlich „vom Balkon gefallen“? Ist das Display des neuen Notebooks wirklich durch „Zuklappen“ gebrochen, „einfach so“? Gehört das Gerät tatsächlich dem angeblichen Besitzer und Anspruchsteller? Und das zahlt doch alles die Versicherung, oder?

Fragen – solche und ähnliche –, die Geschäftsführer Jürgen Kirsch seit Jahrzehnten hört, immer wieder, und die ihn beschäftigen, zuweilen den Kopf schütteln lassen. Für den gelernten Software-Ingenieur, in Pegnitz geboren, war die Dreistigkeit Mancher ein eigenes Unternehmen wert. Alle Versicherungssparten – gewerblich oder privat – werden täglich mit Schadensmeldungen konfrontiert, deren Begutachtung nur Sachverständige vornehmen können. Die neutrale Begutachtung von elektronischen Schadengeräten aller Art ist eine Dienstleistung, ohne die kein Versicherungsunternehmen mehr auskommt. Gerne wird dieser Service angenommen. Bundesweit.

Nach Auskunft der deutschen Versicherer entstehe jedes Jahr ein Schaden von ca. 4 Milliarden Euro aufgrund unvollständiger, fehlerhafter oder gar betrügerischer Angaben.

Ein eigenes Unternehmen gegründet

1998 spezialisierte sich Jürgen Kirsch (44) auf diese besondere Prüf-Dienstleistung; er wurde „zu einer Art Entdecker technischer Lande“. Auf einer 2.500 Quadratmeter großen Betriebsfläche in Nürnberg werden in ständigen Versuchsreihen Schadensmöglichkeiten simuliert, analysiert und bewertet.

Einsatzgebiete des 30 Mann starken Teams sind hauptsächlich Versicherungsschäden bei Haftpflicht-, Sach-, KFZ- und Gewerbeversicherungen. Selbst bei Streitfragen vor Gericht kommen die neutralen Gutachten zur Sprache. Tätigkeitsschwerpunkt ist die Plausibilitätsprüfung von Schadenereignissen und die Ursachenermittlung von Schäden. Im Prüflabor oder auch Vor-Ort.

Die Anzahl der jährlich überprüften Schadengeräte beläuft sich auf weit über Zehntausend. „Die Begutachtung von Schadensfällen verstehen und leben wir als professionelles Handwerk“, so Kirsch. Deshalb verfügen alle 19 Techniker über eine Grundausbildung im Elektronikbereich und eine zweijährige Spezialausbildung zum Gutachter.

„Wer mehr leistet als erwartet, wird begeistern“, Zitat Kirsch. „Der Weg von der Schadensmeldung bis zum Gutachten wird ständig optimiert. Deshalb sind wir in der Lage, den Workflow auf unsere Kunden abzustimmen.“

Viele weitere Aufgabenfelder

Als weiterführende Leistung bietet das Nürnberger Unternehmen Datenforensik an Schadengeräten, das Erstellen aktueller Statistiken, die Organisation von Reparaturen und datenschutzkonforme Entsorgung von Schadengeräten an. Die Abwicklung erfolgt nach, gemeinsam mit den Versicherern abgestimmten Parametern und unter Einhaltung gesetzlicher Datenschutzbestimmungen. Denn als Partner von Versicherungsunternehmen trägt PKConcept besondere Verantwortung für den Datenschutz und die Datensicherheit im Umgang mit sensiblen Kundendaten. „Der Datenschutzbeauftragte überwacht und bestätigt uns verantwortungsvollen, sicheren und seriösen Umgang mit sensiblen Kundendaten“, so der Geschäftsführer.

Heute ist es mehr denn je wichtig, Aufwand und Regelung in ein effizientes Verhältnis zu setzen. Neutrale und erfahrene Partner der Versicherer wissen: Ein Gutachten muss immer sicher und wirtschaftlich bleiben. Für Geschäftsführer Kirsch war dieser Spagat zu treuen Händen ein Thema, mit dem er sich auskannte.

Eigene Software steigerte die Flexibilität

Auch heute noch gibt es Gründe für ein mittelständiges Unternehmen, eigene Software für bestimmte Bereiche zu entwickeln. „Eine solche Software stellt genau die Funktionalitäten bereit, die wir benötigen“, so Kirsch, „denn mir war es von Anfang an wichtig, auf die individuellen Wünsche und Anforderungen unserer Kunden schnell und flexibel eingehen zu können.“

Der Geschäftsführer, der bereits vor der Firmengründung als Software-Ingenieur gearbeitet hatte, entwickelte die Software gemeinsam mit einem festangestellten Programmierer binnen drei Jahren. „Der Funktionsumfang kann im Gegensatz zu einer Standard-Software nahezu grenzenlos erweitert und verändert werden“, erklärt Kirsch. Dies machte auch eine unkomplizierte Anbindung an die GDV-Schnittstelle möglich (Gesamtverband Deutscher Versicherungswirtschaft e.V., Berlin, GDV).

Über diese GDV-Schnittstelle können Versicherungsunternehmen und Sachverständige elektronisch kommunizieren. Sachverständigenbeauftragung, Gutachten, Schriftstücke, Rechnungen, Fotos etc. werden elektronisch versendet und automatisch zugeordnet. Praktisch, schnell und sicher.

Demnach zeichnet sich auch in diesem Software-Metier seine Arbeit „als rascher und überdies immer detektivischer Entdecker aus Leidenschaft“ aus, sagt Kirsch. Es gehe stets darum, schließt er, „wegweisende Technik für eine im Grunde wissenschaftliche Dienstleistung zu entwickeln und zum Vorteil aller zu nutzen.“

5549 Zeichen

Firmen-Info:

Die PKConcept GmbH, Bessemerstr. 54-58, 90411 Nürnberg, ist ein 1998 gegründetes Unternehmen Als unabhängige Ingenieurgesellschaft erstellt PKConcept bundesweit Sachverständigengutachten. PK deckt mit seiner

Erfahrung und Fachkompetenz den gesamten Elektronikbereich ab. Das Unternehmen hat sämtliche Geschäftsaktivitäten auf die Erstellung von Sachverständigengutachten für Versicherungen konzentriert. Es begutachtet alle elektrischen Geräte aus den Bereichen EDV / PC-Technik, Foto, TV / Video, Hifi / Car-Hifi, Telekommunikation, Handys, Haushaltsgeräte, Büroelektronik, Schaltanlagen und Steuerungen. Auch Fachbereiche wie z. B. Medizintechnik, professionelle Musiktechnik oder Musikinstrumente werden abgedeckt. Kurzum: alle Geräte, in denen Strom fließt. Geschäftsführer ist Jürgen Kirsch. [www.pk-concept.de](http://www.pk-concept.de), Telefon: 0911-287088-0.

Pressekontakt:

Dr. Thomas Lappe

Lappe Kommunikation

Irrerstraße 17-19

90403 Nürnberg

Tel. 0911-1307028

[tl@lappekommunikation.de](mailto:tl@lappekommunikation.de)